MÜNCH
ENERGIE

STADT RÖTHA
GARTENSTADT IM SÜDRAUM
VON LEIPZIG

Volkshaus, August-Bebel-Straße 65 | 04571 Rötha

Stadtratssitzung 21.04.2022 19:30 Uhr
Stephan Eichhorn

Kombi-Kraftwerk für Rötha

Unsere Energierebellen: ein starkes Team

Alles was gegen die Natur ist, hat auf Dauer keinen Bestand

Charles Darwin

Es ist 5 vor 12...

Die Erde zu behandeln, als hätten wir Sie von unseren Kindern geliehen und nicht von unseren Eltern geschenkt bekommen. Zum Glück ist dies keine unlösbare Aufgabe mehr, denn längst ist vor Ort erzeugte – grüne – Energie viel günstiger als die Energie unserer bisherigen Lieferanten. Packen wir es an!

Mario Münch
Geschäftsführer

MÜNCH ENERGIE
steht für dezentrale und regionale Versorgung mit günstiger Energie.

Unsere Partnerschaft mit der ***Agrargenossenschaft Pötzschau e.G.:***

Firmensitz:
Kreudnitzer Straße 4
04571 Rötha

Gründungsjahr: 1991

Angestellte: 25

Bewirtschaftete Gesamtfläche:
2400 Hektar Gesamtfläche, davon 2300ha Ackerland und 100ha Grünland

Vermarktungsprodukte:
Zuckerrüben, Raps, Weizen, Gerste, Speisezwiebeln

1

Standortsicherung der
Agrargenossenschaft Pötzschau

- **Finanzielle Stärkung des Unternehmens durch sichere und garantierte Pachteinnahmen über die Vertragslaufzeit**
- **Wirtschaftlichere Nutzung von ertragsschlechtem Boden (25 Bodenpunkte, ehemaliges Bergbaugebiet)**
- **Absicherung von Arbeitsplätzen im Unternehmen**
- **Konzept bietet neue Geschäftsbereiche für die Agrargenossenschaft (Grünpflege der Anlage)**
- **Umweltschonende Maßnahme für das Vogelschutzgebiet**
- **Schonung und Erholung des Bodens und der Natur durch den Wegfall von synthetischen Düngern und Spritzmitteln sowie Gülle.**

MÜNCH ENERGIE

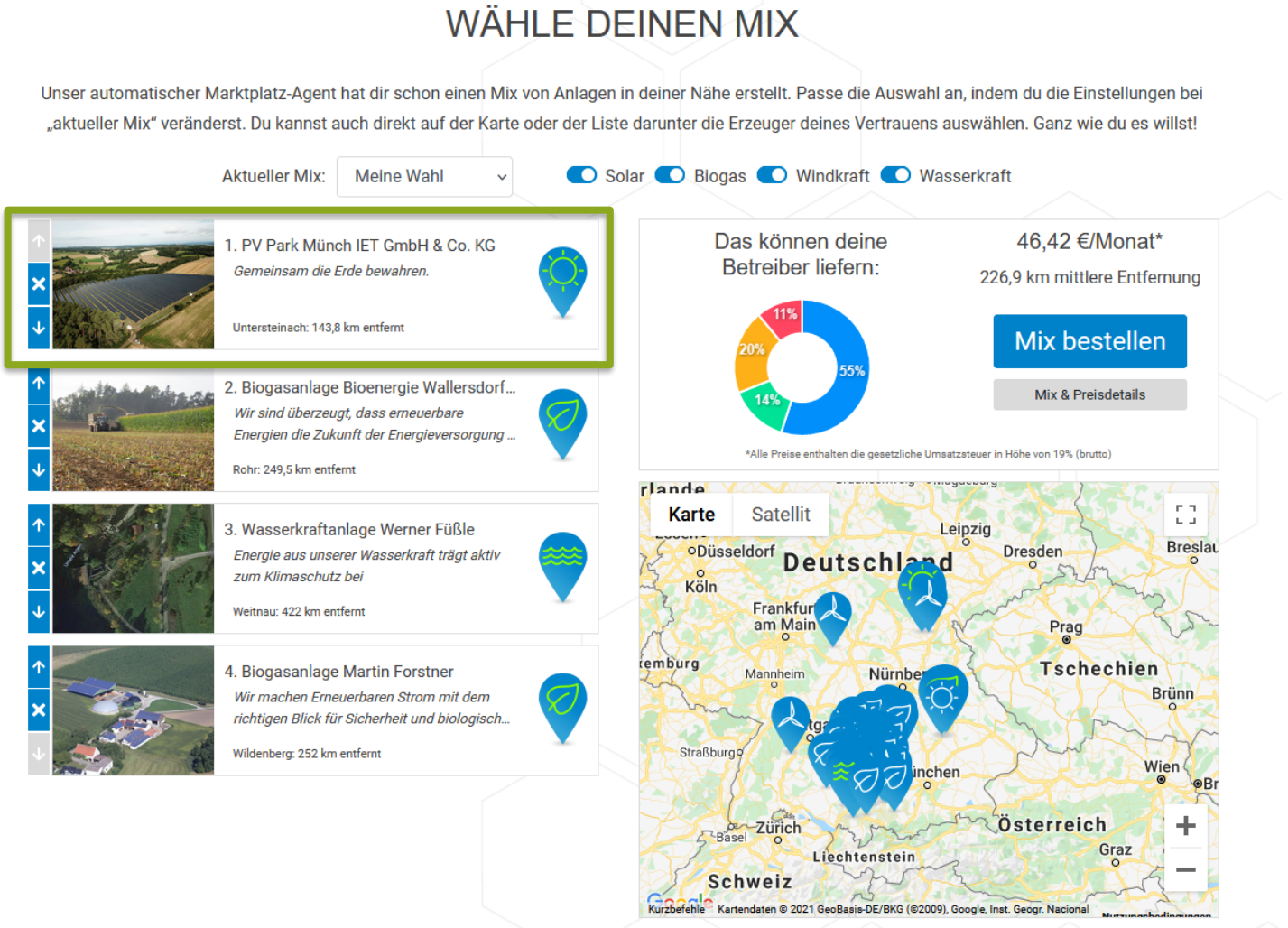
2 *Projektvorteile*

zukunftssicherndes **ENERGIEPROJEKT**

3

Regionaler Stromtarif

Strom aus Ihrer eigenen Anlage



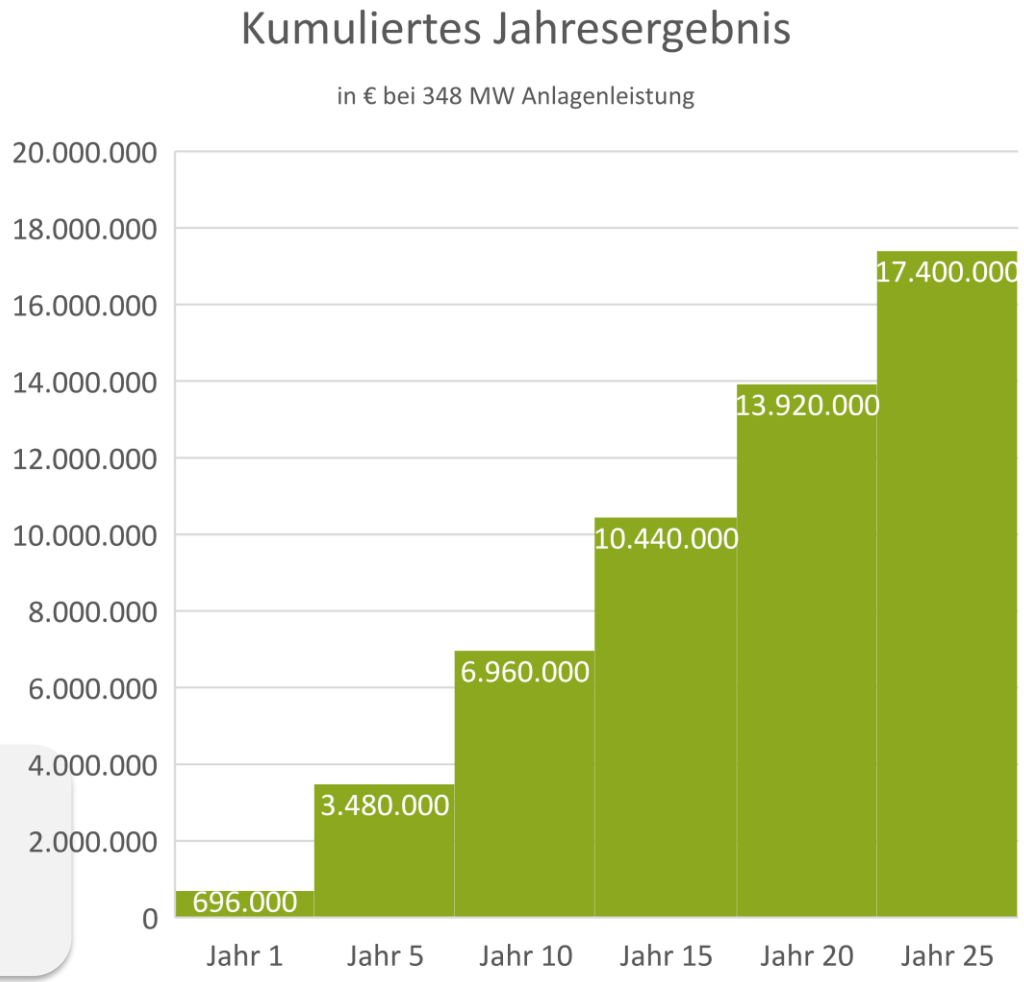
4 Einnahmen durch die **Akzeptanzabgabe**

Regierungsfraktionen einigen sich auf finanzielle Beteiligung von Standortkommunen an Photovoltaik-Freiflächenanlagen

Die Fraktionen von CDU, CSU und SPD haben sich auch auf ein Ende der Doppelbelastung für Photovoltaik-Speicher verständigt. Noch in dieser Woche sollen die Änderungen im Bundestag beschlossen werden.

22. JUNI 2021 SANDRA ENKHARDT

HIGHLIGHTS DER WOCHE | POLITIK | DEUTSCHLAND



+ jährliche Einnahmen in Höhe von 0,2 ct /kWh

4 Gesicherte Gewerbesteuereinnahmen

durch Sitz der Betreibergesellschaft in der Stadt Rötha

Sitz der Betreiber-gesellschaft in der Stadt Rötha

Gewerbesteuereinnahmen bleiben in der Stadt

13.377.560,00 €* *für die Stadt Rötha über* ***Gewerbesteuer***

17.400.000,00 €* *für die Stadt Rötha über* ***Akzeptanzabgabe***

**Die Berechnungen sind Musterberechnungen und hängen von der tatsächlichen Größe und den tatsächlichen Kosten ab*

MÜNCH ENERGIE

5 Effiziente Flächennutzung durch Agrar-Photovoltaik

Nachhaltigen Bio-Konsumtrend unterstützen

artgerechte

Bio-Freilandhaltung

für hochwertige Fleischerzeugnisse

Doppelnutzung für mehr Fleischqualität.
Greifvogelschutz durch die PV-Anlage.

Referenz:
Biohähnchen Fröschbrunna
Inh. Herbert Hanna
Fröschbrunn 3
96317 Kronach

MÜNCH ENERGIE

5

Effiziente Flächennutzung durch Agrar-Photovoltaik

PV-Freiflächenanlage ist gelebte Energiewende vor Ort

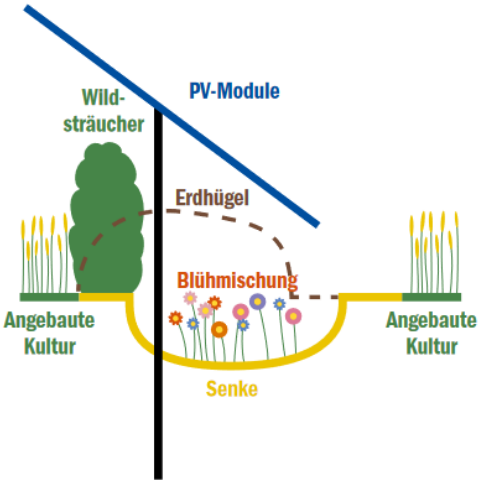
5

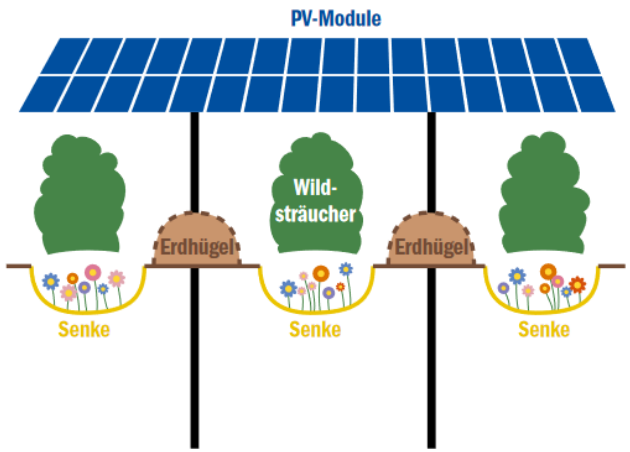
Effiziente Flächennutzung durch Agrar-Photovoltaik

PV-Freiflächenanlage ist gelebte Energiewende vor Ort

sinnvolle DOPPELNUTZUNG

Solarmodule über landwirtschaftlichen Flächen schützen vor Extremwetter und tragen zum Klimaschutz bei. Im Falle von Starkregen oder Hagel bieten die Paneele auch noch einen wirksamen Schutz.





5

Bienen-, Insekten- und Feldvögel-Hotspot

mehr Bestäubungsleistung & Ertrag für umliegende Felder

Seit 1989 ist die Masse der Insekten **um 76% zurückgegangen!**

(Quelle: NABU Studie von 2017)

Beispiel:
Imkerei Grabein in Arzberg b. Torgau

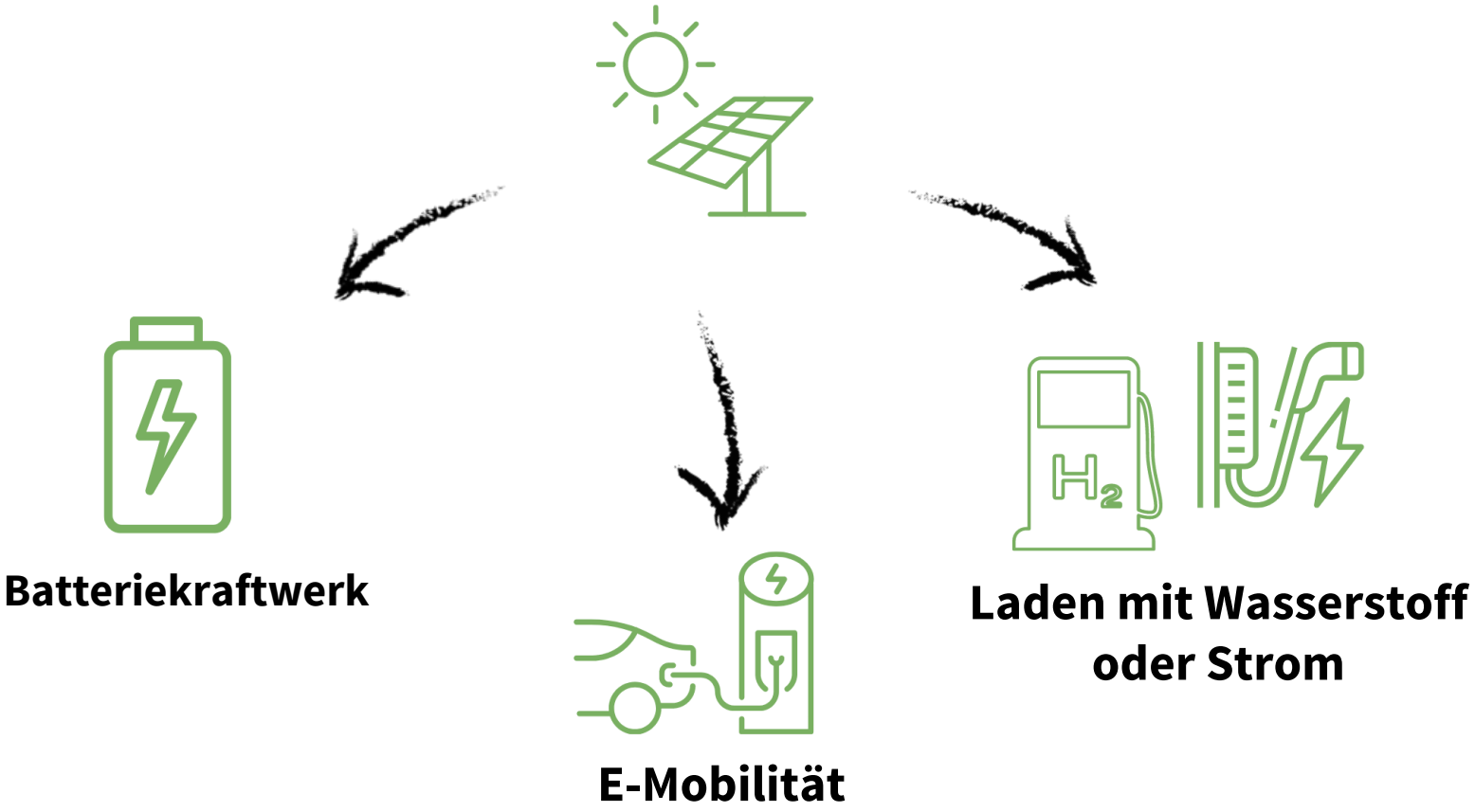
34% weniger Feldvögel seit 1980!

(Quelle: Nationaler Vogelschutzbericht Bundesregierung)

6

Batteriekraftwerk

Energie Erzeugung durch PV

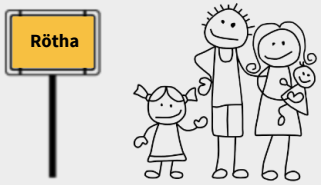


Dieses Ziel ist zum Glück nur unter Einbezug aller Stakeholder der Region möglich… dezentral heißt regional

1 Standortsicherung AG Pötzschau e.G.

2 Beteiligungsmöglichkeit für Bürger

4% Zinsen



3 Regionaler Stromtarif

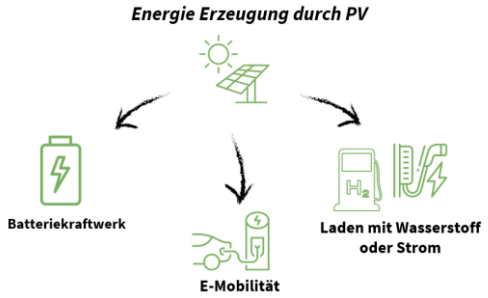
marktplatz cells energy

4 Einnahmen für Ihre Kommune

STADT RÖTHA
GARTENSTADT IM SÜDRAUM VON LEIPZIG

5 Effiziente Doppelnutzung durch Agrar-PV

6 Batteriekraftwerke



MÜNCH ENERGIE

Artenschutz / Vogelschutzgebiet

MÜNCH ENERGIE

Kriterien zur naturverträglichen Planung einer PV-Freiflächenanlage

→ 1: Standortwahl

Erfordernisse des Natur- und Landschaftsschutzes sollten bei der Planung frühzeitig standortbezogen in die Entscheidungsfindung einfließen. Aus Naturschutzsicht sollten dabei bevorzugt Flächen mit hoher Vorbelastung und geringer naturschutzfachlicher Bedeutung gewählt werden.

Für PV-FFA aus naturschutzfachlichem Blickwinkel besonders geeignete Flächen sind solche im räumlichen Zusammenhang von z. B. Verkehrstraßen, Halden, Konversionsflächen mit hohem Versiegelungs- oder Kontaminationsgrad und sonstige brachliegende ehemals genutzte Flächen, aber auch bisher landwirtschaftlich intensiv genutzte Flächen.

Oftmals werden im Zuge der Errichtung von PV-FFA erhebliche Verbesserungen der Flächen ehemaliger Militär- oder Industriegelände vorgenommen. Hier sind insbesondere die Regeneration des Bodens und die Vermeidung weiterer Grundwasserverunreinigung zu nennen. Wegen der Großflächigkeit und kontaminationsbedingten Nutzungsverboten sind dort andererseits oft wertvolle Flächen entstanden, mit denen es nachhaltig umzugehen gilt.

Wird auf einer Konversionsfläche durch die Errichtung einer PV-FFA die zunehmende Verbuschung gestoppt, können Lebensräume für bodenbrütende Vögel und Offenlandhabitate für Flora und Fauna erhalten werden. Mit einem konkreten Konzept zur ökologischen Aufwertung dieser Flächen können Maßnahmen zur Strukturverbesserung, Schaffung neuer Habitate zur Förderung bedrohter Tier- und Pflanzenarten und durch hochwertige Gehölzpflanzungen umgesetzt werden.

Besonders bei Gebieten, die einen hohen Wert für den Biotopverbund haben, muss die PV-Anlage als Rückzugsraum bestimmter bedrohter Arten in diesen Verbund konzeptionell eingebunden werden. Eine Zerschneidung der Landschaft sollte vermieden werden. Im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes ist die bauplanungsrechtliche Eingriffsregelung abzuarbeiten, i. d. R. im Rahmen der Umweltprüfung, die im Sinne einer Einzelfallbewertung die spezifische Situation vor Ort bewertet.

Naturverträgliche Standortwahl

Allgemein ist aus NABU-Sicht wichtig, dass Flächen mit hoher Vorbelastung und geringer naturschutzfachlicher Bedeutung für den Bau von PV-FFA gewählt werden. Dies können zum Beispiel Flächen mit hohem Versiegelungsgrad oder hoher Bodenverdichtung sein. Werden Ackerflächen gewählt, so müssen diese zuvor intensiv bewirtschaftet gewesen sein und im Zuge der Anlagenrealisierung in extensiv bewirtschaftetes Grünland umgewidmet werden. So profitiert die Artenvielfalt von solchen Anlagen. Die PV-FFA sollen keinen landschaftsprägenden Charakter haben, exponierte Standorte auf gut sichtbaren Anhöhen sollen daher gemieden werden. Für eine bessere räumliche Steuerung der erneuerbaren Energien, auch der Photovoltaik, mit allen anderen Nutzungsformen in der Fläche ist eine verbindliche Regionalplanung, die Eignungsgebiete mit Ausschlusswirkung klar definiert, unabdingbar. Dabei können vorher festgelegte Flächenkategorien für die naturverträgliche Standortwahl von PV-FFA helfen.

NABU
Naturschutzbund Deutschland e.V.

Erhalt touristischer Aussichtspunkte

durch entsprechende Positionierung der Anlage

Aussichtspunkt Strömthaler See - Ufer

Erhalt touristischer Aussichtspunkte

durch entsprechende Positionierung der Anlage

Aussichtspunkt Strömthaler See - Anlegestelle

Erhalt touristischer Aussichtspunkte

durch entsprechende Positionierung der Anlage

Aussichtspunkt Lagovida

Erhalt touristischer Aussichtspunkte

durch entsprechende Positionierung der Anlage

Aussichtspunkt Parkplatz Magdeborner Halbinsel

Erhalt touristischer Aussichtspunkte

durch entsprechende Positionierung der Anlage

Aussichtspunkt Strand am Ströhmthaler See *(Highfield)*

Gesamte Übersicht relevanter touristischer Punkte

sowie erste Planungsansicht der Anlage

1 *Aussichtspunkt Störmthaler See - Anlegestelle*

2 *Aussichtspunkt Störmthaler See - Ufer*

3 *Aussichtspunkt Lagovida*

4 *Aussichtspunkt Parkplatz Magdeborner Halbinsel*

5 *Aussichtspunkt Strand am Störmthaler See (Highfield)*

6 *Stadt Rötha*

Gesamte Übersicht relevanter touristischer Punkte

sowie erste Planungsansicht der Anlage

Aussichtspunkt
Strömthaler See - Anlegestelle

Echte Partner sind immer da.

Einfach ein gutes Gefühl…

Ihr **persönlicher** Ansprechpartner

Andreas Graß

Tel.: 09223 94 59 84-38

Mobil: 0160 80 880 50

a.grass@muench-energie.de